

Professorin für Betriebswirtschaft aus der Ukraine

Studium:

Professorin am Lehrstuhl für Wirtschaft, Rechnungswesen und Steuern

Ukraine: 2021

Promotion in den Wirtschaftswissenschaften in der Fachrichtung „Betriebswirtschaft, -organisation und -management (Ukr), (= Ph.D. in den Wirtschaftswissenschaften)

Ukraine: 2004

Doktorandenstudium am Lehrstuhl für Management und Wirtschaftsrecht, Nationale Technische Universität Donezk, Donezk

Ukraine: 1999 – 2002

Bachelor- und Masterstudium im Studiengang Betriebswirtschaft, Nationale Technische Universität Donezk, Donezk (im Anerkennungsverfahren an der ZAB), Ukraine

Ukraine: 1994 – 1999

Weiterbildung:

Kurse im Moderationsbereich zur „Stärkung des Lehrens und Lernens an ukrainischen Universitäten“ und „Lehrkompetenztraining für Lehrkräfte von Vertriebenen und Ostfreiberuflern“, von der NGO „Higher“ und dem Hochschuldidaktischen Zentrum Sachsen

Sachsen: 2020, 2019

Wissenschaftliches und pädagogisches Praktikum im Themenbereich „Erfahrungsaustausch in Forschung und Organisation des Bildungsprozesses in Wirtschaft, Management“

Polen: 2019

Digitale Kompetenzen:

MS Office: Word, Excel, Teams, PowerPoint

Sprachkenntnisse:

Ukrainisch, Russisch (Muttersprache), Deutsch: B1

Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Ich brauche einen Mentor, weil ich mich nicht mit dem Arbeitsmarkt in Deutschland nicht auskenne, welche Schritte in welcher Reihenfolge gemacht werden sollten. Ich habe eine gute Qualifizierung, aber meine Sprachkenntnisse müssen verbessert werden, was die Suche nach einem Arbeitsplatz für mich kompliziert macht. Deshalb möchte ich gerne Rat und Empfehlungen von einem Mentor, damit ich einen guten Arbeitsplatz finden kann.

Die Regionalen Integrationsnetzwerke MigraNet plus Franken und MigraNet plus Südostbayern werden im Rahmen des Förderprogramms IQ - Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

